Geras, Prämonstratenserstift, Cod. 4 (HMML 6565)

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, 29.

GERAS STIFTSBIBLIOTHEK

Hs. 4 (Kat. H. b. 16)

Pernegg (Niederösterreich), 1459

1

NIKOLAUS VON DINKELSBÜHL: Jahrespredigten (Winterteil: Advent bis Sonntag nach Himmelfahrt; Anfang fehlt) (deutsch).

Papier, 270 ff., $293/295 \times 217$ (2°). — Lagen: $4.VI^{48} + VII^{62} + 9.VI^{170} + IV^{178} +$ $3.VI^{214} + (VI-1)^{225} + 2.VI^{249} + V^{259} + (VI-1)^{270}$. Zu Beginn des Buchblockes fehlt eine Quinio (?). — Eine Hand. Schriftspiegel 210/215 × 140/145, 2 Spalten zu 36 Zeilen. Ein Nachtrag von einer Hand des 15./16. Jh. auf fol. $270^{\text{r-v}}$. — Lagenzählung I (12 $^{\text{v}}$)–XX(259°), die sechste und siebente Lage zweimal als VI gezählt, die Lage IV¹⁷⁸ nicht gezählt. Kustoden. - Einband aus der zweiten Hälfte des 15. Jh. mit Streicheisenlinien und Blinddruck. Eck- und Mittelbeschläge des VD und HD erhalten. Zwei Schließriemen entfernt.

Datierung, Lokalisierung, Schreibername: Dye vorgemelten predig in der latein hatt hatt (!) gemach (!) der erwierdig maister Nicolaus von Dinkchelspüchell sayliger gedächtnüss doctor in theologia der schüel zw Wienn (dann in Rot:) Dem ewigen Gott Christo Iesu zw lob und zw ere Marie seiner mueter und allen seinen heiligen und zw besunderm wolgefallen dienst und gueter lieb der erwierdigen geistleichen frawn Ludmille priorin zw Pereneck des wol wierdig und iren geistleihen swestern N. doselbist hab ich Leonhant Winther preister von Egenwurig dye zeit chaplan zw Pereneck geschriben das gegenwüertig puech mit aigner hannt und das volent noch Christi gepuerd tawsent vierhundert und in dem newnundfünffczigisten jar an sand Affra tag der heyligen marttrerin (7. August 1459) (fol. 269°).

Provenienz: Aus dem Prämonstratenserinnenkloster Pernegg. — Canoniae Gerasiensis (fol. 1°; 18. Jh.). — Geraser Exlibris und Signatur H b 16 (Innenseite des VD).

LITERATUR: Madre 161. — Th. Hohmann, Deutsche Texte aus der "Wiener Schule" als Quelle für Michael Beheims religiöse Gedichte. Zeitschrift für deutsches Altertum und deutsche Literatur 107 (1978) 325, Anm. 15. — Descriptive inventories of manuscripts microfilmed for the Hill Monastic Manuscript Library. Austrian Libraries. Vol. I by D. Yates. Collegeville, Minnesota 1981, 2.

Abb. 120

Geras, Prämonstratenserstift, Cod. 4 (HMML 6565)

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, Ab. 120.

bud am ware citiant nufe aller vinfer fimder am goodents geifleits asomen nord dem leben

And vorgemelten predict of the state of the service of the service

thu zw lob and zm exe

2025-10-19 page 3/3

Geras, Prämonstratenserstift, Cod. 4 (HMML 6565)

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=7082